

1. Februar 2021

Liebe SPD-Mitglieder,

mein Name ist Christian Hein und ich bewerbe mich für die Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg. Im Folgenden möchte ich mich kurz vorstellen.



Geboren und aufgewachsen bin ich in Schleswig-Holstein. Nach meinem Studium an der Christian Albrecht Universität zu Kiel zog es mich nach Berlin, um hier mein Referendariat zu absolvieren. Seit 2011 bin ich als Lehrer an einer Sekundarschule in Berlin Schöneberg tätig. Politik gehörte schon immer zu meinen größten Interessen, seit 2006 bin ich Parteimitglied der SPD und seit 2013 engagiere ich mich in der Abteilung 12. Für mich steht die Bildungspolitik an erster Stelle, denn nur mit einer guten Bildung gibt es Chancengleichheit und kann soziale Gerechtigkeit gelingen. In meinem schulischen Alltag erlebe ich tagtäglich, dass es an grundlegenden Dingen mangelt, insbesondere während der Corona-Pandemie wurden viele Mängel offensichtlich: Fehlende Waschbecken, Fenster, die sich nicht öffnen lassen, und eine ungenügende technische Ausstattung für Schüler- und Lehrer*innen, um nur einige zu nennen. Für die Zukunft würde ich mir saubere und funktionale Schulen wünschen, die eine angenehme Lern- und Arbeitsatmosphäre ermöglichen. Ein weiteres Handlungsfeld, was mir besonders wichtig erscheint, ist die personelle Situation an den Jugendämtern. In Schulhilfekonferenzen erlebe ich immer wieder, dass aufgrund von Personalengpässen das Jugendamt in vielen Fällen nicht unterstützend zur Seite stehen kann.

Insgesamt muss Bildung wieder mehr wertgeschätzt werden und das Wohl der Kinder im Mittelpunkt stehen, das bedeutet auch mehr Investitionen in diesem Bereich.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Hein